

KEMPETENZ JOURNAL

ROMAN SCHÄFFLER

Der Bürgermeister-
kandidat im Porträt

ARBEITS- PROGRAMM 2020-2026

Was ist in den
nächsten Jahren
geplant?

EDITION
CSU

Listenkandidatinnen und
-kandidaten für die
Stadtratswahl
Kemnath

ROMAN UND DIE MANNSCHAFT IM FOKUS

Wer kandidiert? Welche Familien stehen hinter den Kandidaten?
Informieren Sie sich.

CSU  **CLU** 



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 15. März finden in unserer Heimatgemeinde und in ganz Bayern die Kommunalwahlen statt. Ich bewerbe mich um das Amt des Bürgermeisters von Kemnath, weil ich unsere Stadt und die Ortsteile drumherum aktiv mitgestalten möchte. Kemnath steht heute gut da. Das ist auch das Verdienst von Peter Prechtel und Werner Nickl. Sie haben in ihren Amtszeiten die Zeichen der Zeit erkannt und stets zukunftsorientiert agiert. An diese Erfolge will

ich gerne anknüpfen, aber in der mir ganz eigenen Art und Weise, wie ich Politik verstanden haben möchte. Mir ist die Augenhöhe mit den Menschen ganz wichtig – ich nenne es KEMpenz. So führe ich auch meinen Wahlkampf – mit vielen Veranstaltungen, bei denen wir uns ganz ungezwungen treffen und austauschen können. Sprechen Sie mich gerne an. Zur Stadtratswahl stellen CSU und CLU eine hervorragende Liste.

Wir konnten Kandidaten aus allen gesellschaftlichen Schichten, jedes Alters und mit unterschiedlichsten Berufen gewinnen. Sie alle eint der Wille, das Beste für Kemnath und das Umland zu entwickeln. Lernen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten auf den folgenden Seiten näher kennen: Welche Familien stecken hinter den Kandidaten? In welchen Vereinen sind sie engagiert? Antworten auf diese und weitere Fragen finden Sie hier in un-

serem Wahl-Magazin. Natürlich haben wir ein Programm für die nächsten Jahre formuliert. Darin stellen wir vor, welche Projekte wir anpacken wollen und wo Handlungsbedarf besteht. Ich möchte, dass wir 2026 alle zusammen wieder stolz auf unsere Heimat sein können. Das schaffen wir mit diesem Programm. Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen, damit Sie am 15. März eine fundierte Wahlentscheidung treffen können.

**„DAS GEHEIMNIS DES ERFOLGS
IST, DEN STANDPUNKT DES
ANDEREN ZU VERSTEHEN.“**

HENRY FORD

Herzlichst Ihr Roman Schäffler

Roman Schäffler

Bürgermeisterkandidat für Kemnath Stadt und Land

Warum kandidiere ich?

„Weil ich die Interessen der Jugendlichen in Kemnath vertreten und voranbringen möchte.“

- Oliver Rauch

Warum kandidiere ich?

„Aus Liebe zu meiner Heimatstadt Kemnath und um junge Ideen einzubringen.“

- Maria Hesper

Warum kandidiere ich?

„Um für meine Heimatstadt das Beste zu erreichen.“

- Josef Krauß

Warum kandidiere ich?

„Weil ich meine Heimat an verantwortlicher Position aktiv mitgestalten will.“

- Roman Schäffler



1

RAUCH OLIVER

Alter: 23
Familienstand: ledig
Ausbildung: Automobilkaufmann
Beruf: Verkaufsberater im Volkswagen Zentrum Bayreuth
Politische Ämter: JU-Ortsvorsitzender
Hobbys: mit Freunden treffen, Autos, Fahrrad fahren, Reisen



2



3

KRAUß JOSEF

Alter: 72
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder
Ausbildung: Gehobener Polizeivollzugsdienst
Beruf: Polizeibeamter i. R.
Ehrenämter: 1. Vorsitzender Gebietsverkehrswacht Kemnath e. V., Pfarrgemeinderat
Politische Ämter: Stadtrat
Hobbys: Lesen, Reisen

4



SCHÄFFLER ROMAN

Alter: 49
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Verwaltungsfachangestellter
Beruf: Kämmerer der VG Kemnath
Ehrenämter: Vorsitzender FFW Kemnath
Politische Ämter: stv. CSU-Ortsvorsitzender
Hobbys: Familie, Reisen, Radfahren, Fußball, Feuerwehr

HESER MARIA

Alter: 23
Familienstand: ledig
Ausbildung: Betriebswirtschaftsstudium mit Vertiefungsrichtung Marketing und Vertrieb
Ehrenämter: Beisitzer Kolping Kemnath
Hobbys: Freunde treffen, Jugendtreff, Kolping, Gassi gehen mit Pluto

Warum kandidiere ich?

„Weil ich glaube, dass wir alle gemeinsam Kemnath und seine Ortsteile ökologisch, wirtschaftlich und menschlich weiterentwickeln können.“

- Stefan Prechtl

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte mitwirken am positiven Geschehen unserer Stadt und der 39 Ortsteile.“

- Rita Ponnath

PONNATH RITA

5



Alter: 66
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder
Ausbildung: Industriekauffrau i.R.
Beruf: Rentnerin
Ehrenämter: Sprecherin kath. Frauenbund, stv. Seniorenbeauftragte
Politische Ämter: Stadträtin, FU-Vorsitzende, stv. FU-Kreisvorsitzende, CSU-Kreisvorstandschäft
Hobbys: Wandern, Natur, Wald

PRECHTL STEFAN

6



Alter: 54
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Studium, Volontariat
Beruf: Betriebswirt, Redakteur
Politische Ämter: Kreisrat, Stadtrat, Landes-, Bezirks- und Kreisvorstandschäft CSU-Mittelstandsunion
Hobbys: Familie, Reisen, Vereinsarbeit, Sport (meine tägliche Joggingrunde, Tischtennis, Fußball)

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte Kemnath weiterhin mitgestalten, das Ehrenamt und das Kemnather Land stärken und da sein für Jung und Alt.“

- Klaus Scherer

Warum kandidiere ich?

„Um auch zukünftig mit den anderen Ratsmitgliedern das Bestmögliche für Kemnath und dessen Umland sachlich zu erarbeiten.“

- Florian Frank

FRANK FLORIAN

8



Alter: 37
Familienstand: ledig
Ausbildung: Landschaftsgärtner
Beruf: Stadtgärtner am städtischen Bauhof
Ehrenämter: Beisitzer OGV Kemnath, Ritterbund Waldeckh zue Kemenatha, DigiKEMs
Politische Ämter: Stadtrat (Jugendbeauftragter)
Hobbys: Fotografie, Garten, handwerkliches Arbeiten

SCHERER KLAUS

7



Alter: 48
Familienstand: Lebensgemeinschaft
Ausbildung: Schreiner
Beruf: Schreiner
Ehrenämter: Wanderverein (Kassenprüfer)
Politische Ämter: Stadtrat
Hobbys: Böllerschützen, Wandern und Natur, Politik, Theater, Lesen, Kultur- und Brauchtumpflege

Warum kandidiere ich?

„Wenn ich nicht entscheide, entscheiden andere!“

- Maria Wende

Warum kandidiere ich?

„Um die Zukunft mitzugestalten.“

- Georg Fütterer

Warum kandidiere ich?

„Weil ich die Jugend in die Entwicklung der Stadt und der gesamten Region Kemnath einbinden will.“

- Marco Schäffler

Warum kandidiere ich?

„Um die Entwicklung von Stadt und Land voranzutreiben.“

- Manuel Drechsler

WENDE MARIA

Alter: 56
Familienstand: verheiratet, 1 Kind
Ausbildung: Hauswirtschaft
Beruf: Warenprüferin
Ehrenämter: Pfarrgemeinderat, Frauenbund
Politische Ämter: stv. FU-Ortsvorsitzende
Hobbys: Malen, Garten, Lesen, Basteln

SCHÄFFLER MARCO

Alter: 26
Familienstand: ledig
Ausbildung: Mechatroniker / Maschinenbaustudent
Beruf: Mechatroniker bei Siemens Healthineers
Ehrenämter: aktiver Fußballer beim SVSW, Beisitzer FFW Kemnath, Ministrant
Politische Ämter: stv. JU-Ortsvorsitzender
Hobbys: Familie, Autos, Fußball, Feuerwehr

FÜTTERER GEORG

Alter: 50
Familienstand: verheiratet, 1 Kind
Ausbildung: Schreinermeister
Beruf: Geschäftsführer Schreinerei Fütterer GmbH
Ehrenämter: Kassier KEM-Verband, ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Regensburg, stv. Vorsitzender im Bildungsausschuss der Schreiner in Bayern
Hobbys: Familie, Wandern, Motorradfahren

DRECHSLER MANUEL

Alter: 39
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Versicherungsfachmann (BWV), Fachwirt für Finanzen und Versicherungen (IHK)
Beruf: selbstständiger Versicherungsmakler
Hobbys: Sauna, Fußball, Tennis, Reisen

Warum kandidiere ich?

„Kemnath ist mein Zuhause, hier fühle ich mich wohl. Als Frau möchte ich mich ganz besonders für meine ‚Wohlfühlstadt‘ engagieren. Mein Wunsch ist, Kemnath so mitzugestalten, dass Jung und Alt weiterhin gerne hier leben!“

- Luitgard Witt

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte die Entwicklung in Kemnath aktiv unterstützen.“

- Bernd Zitzlmann



13

ZITZLMANN BERND

Alter: 46

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Ausbildung: Metzgermeister

Beruf: selbstständiger Metzgermeister

Politische Ämter: Beisitzer

CSU-Ortsvorstandschaft

Hobbys: Motorradfahren

WITT LUITGARD

Alter: 49

Familienstand: verheiratet

Ausbildung: Schriftsetzerin

Beruf: Verwaltungsangestellte (Schulsekretärin) an der Staatlichen Realschule Kemnath

Politische Ämter: Schriftführerin der Frauen-Union

Hobbys: Lesen, Reisen, Fotografieren, Handarbeiten

14



15



BAIER STEFAN

Alter: 36

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Ausbildung: Industriekaufmann

Beruf: Taxi-Unternehmer

Ehrenämter: Kassier Kolping Kemnath

Hobbys: Familie, Fitness, Tennis, Fußball

Warum kandidiere ich?

„Um mich in der Stadt einzubringen.“

- Martin Zenker

Warum kandidiere ich?

„Weil ich mich gerne für meine Heimatstadt engagiere und überzeugt bin, dass Roman Schäffler der richtige Bürgermeister für Kemnath sein wird.“

- Stefan Baier

ZENKER MARTIN

Alter: 49

Familienstand: geschieden

Ausbildung: Gas- und Wasserinstallateur, Ver- und Entsorger

Beruf: Ver- und Entsorger bei der Stadt Kemnath

Ehrenämter: 1. Schützenmeister bei der Kgl. priv. Schützengesellschaft Kemnath

Hobbys: Sportschießen, Wandern, Radfahren

16



Warum kandidiere ich?

„Als Unternehmer in der Stadt möchte ich die Entwicklung meiner Wahlheimat zukunftsicher positiv beeinflussen.“

- Patrick Lebensky

Warum kandidiere ich?

„Weil ich Roman unterstützen möchte.“

- Thomas Zeitler

Warum kandidiere ich?

„Um unsere Heimatstadt Kemnath weiterhin lebenswert zu erhalten.“

- Roland Gallei

Warum kandidiere ich?

„Aus Leidenschaft für meine Stadt Kemnath.“

- Werner Nickl

17

LEBENSKY PATRICK

Alter: 35
Familienstand: verheiratet
Ausbildung: Hörakustiker
Beruf: Hörakustikmeister, Inhaber Hörgeräte Lebensky
Hobbys: Wandern, Reisen, Radfahren, Sport

18

ZEITLER THOMAS

Alter: 50
Familienstand: ledig, 2 Kinder
Ausbildung: Rohrleitungsbauer
Beruf: Selbstständiger Rohrnetzmeister
Hobbys: Wandern, Radfahren, Motorradfahren

19

GALLEI ROLAND

Alter: 59
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Rohrleitungsbauer
Beruf: Kanalmeister bei den Stadtwerken Weiden
Ehrenämter: Mitglied in mehreren Vereinen
Hobbys: Familie, Wandern, FC Bayern

20

NICKL WERNER

Alter: 64
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Verwaltungsbeamter
Beruf: Bürgermeister
Ehrenämter: Mitglied in ca. 30 Vereinen
Politische Ämter: Kreisrat, CSU-Ortsvorsitzender
Hobbys: Kemnath, Musik, Reisen

Unter das Schlagwort „**KEMpetent**“ setzen wir unser Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre und meinen damit die beste Entwicklung für KEMnath. Wir schreiben dabei bewusst „Arbeitsprogramm“, weil wir an den Punkten konkret arbeiten wollen. Das Wort Wahlprogramm trägt immer auch etwas von frommen Wünschen in sich. Schon im letzten Jahr haben wir Sie nach den Themen in der Großgemeinde gefragt, die Sie interessieren und bewegen. Die Rückmeldungen haben wir gesammelt und jetzt auch in unser Programm einfließen lassen. In gewisser Weise liegt vor Ihnen also unser gemeinsames Bürgerprogramm. → **Noch mehr Themen finden Sie auf den übernächsten Seiten.**

Mit uns **KEMpetent** ins neue Jahrzehnt

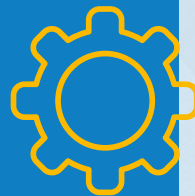
1 SOZIALES / FAMILIE / JUGEND / SENIOREN

- 50/50-Tickets für Jugendliche
- Gemeinsamer Seniorentreff (Stadt, Kirche, ehem. Pensionistenbund) für Stadt und Land mit Einbindung KEM-Baxi
- Leben+ als Dauereinrichtung, Öffnungszeiten sukzessive erweitern
- Weihnachtstreff für Singles und Alleinstehende in Zusammenarbeit mit den Kirchen
- Familienzentrum-Angebote: räumliche und thematische Erweiterungen unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Vereinsangebote
- Städtisches Ferienprogramm auf Ostern, Pfingsten, Herbst und Weihnachten ausdehnen mit frühzeitiger Ankündigung der geplanten Aktionen
- Aktuelle Beschäftigungsangebote für Senioren fördern (z. B. Umgang mit neuen Medien, PC-Kurse für Senioren, ...)



2 INDUSTRIE UND GEWERBE

- Lukrative Grundstücke für gewerbliche Neu- und Umsiedlungen anbieten und erschließen
- Sicherstellung der Infrastrukturen für gewerbliche Betriebe (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenerschließung, ...) zu günstigen Konditionen
- Beibehaltung des niedrigsten Gewerbesteuerhebesatzes in Bayern
- Förderung von Azubis und Berufsstartern in Handwerk und Dienstleistung
- Zentrales Azubi-Portal für Kemnath als App-Lösung
- Netzwerktreffen von Firmen und Unternehmen (z. B. Unternehmerfrühstück, Aktionstage, ...)



3 GESUNDHEIT / MEDIZIN / RETTUNGSDIENST / FEUERWEHREN

- Sicherstellung des Notarztstandortes Kemnath
- Ausbau von Facharztangeboten
- Unterstützung bei der Gewährleistung von akuten ambulanten und stationären Behandlungsangeboten im Krankenhaus Kemnath
- Errichtung von flächendeckenden Notrufsäulen
- Einführung eines bedarfsgerechten Beschaffungsplans für kommunale Feuerwehrfahrzeuge



4 STRASSEN / INFRASTRUKTUR / ÖPNV

- Informationsoffensive zum Baxi
- Ausweitung der ÖPNV-Angebote (VGN, RVV) vorantreiben
- Prüfung autonomer Fahrangebote für ÖPNV-Randgebiete oder -Randzeiten
- Straßensanierungsprogramm für Stadt und Land
- Ertüchtigung der kommunalen Ver- und Entsorgungsnetze bei Wasser und Abwasser
- Überprüfung des Hochwasserschutzes für das komplette Stadtgebiet
- Entlastung von Kemnath-Nord und der Bayreuther Straße durch Bau einer weiteren Abfahrt von der St 2665
- Realisierung einer Überquerungshilfe in der Bayreuther Straße und in der Wunsiedler Straße
- Realisierung eines Gehwegs in Höflas
- Anschaffung von Geschwindigkeitswarnsystemen an stark befahrenen und unfallträchtigen Straßen bzw. Straßen-zügen (Smileys)
- Anstoß und Realisierungsprüfung zum teilweiser dreispuriger Ausbau der B 22 zwischen Kemnath und Bayreuth
- Optische Neugestaltung der Kreisverkehre an der St 2665



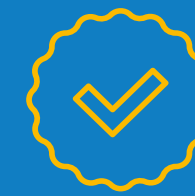
5 BILDUNG / BETREUUNG

- Attraktive Zusatzangebote von Schulen (z. B. MINT, Rockklasse) fördern
- Moderne räumliche und informationstechnische Voraussetzungen in Schulen und Kitas schaffen
- Erhalt des M-Zuges in der Grund- und Mittelschule Kemnath
- Breites Angebot von Erziehungs- und Betreuungsangeboten bedarfsgerecht ausbauen (z. B. flexible und bei Bedarf gebundene oder offene Ganztagsbetreuung)
- Einklang von Sportunterricht, Vereinssport und kommerziellen Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle Kemnath
- EDV-Schuladministrator in Kooperation mit Nachbarschulen oder Landkreis Tirschenreuth beschäftigen
- Einführung eines Azubi-Treffs



6 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

- Gesundheitspark mit Schwerpunkt für Senioren
- Offene Bücherei
- Öffentlicher Belegungskalender für MZH und Foyer
- Straßenreinigung ohne Gebührenerhebung
- Gemeinsame Beschaffungen und kommunale Allianzen fördern und forcieren
- Ausreichender Personalstand zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben



7 INNENSTADTENTWICKLUNG

- Infotafeln und Info-Point beim Busbahnhof in Kemnath
- Neuanlage von Parkplätzen für die Innenstadt unter ökologischen Gesichtspunkten
- Bedarfsgerechter Ausbau von E-Ladesäulen für Pkw und Fahrräder
- Sinnvolle und nachhaltige Innenraumverdichtung (ehem. Brauhausareal, Milchhofgelände)
- Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen Primianusplatz und Schützengraben



8 RATHAUS

- Sukzessiver Aufbau eines 24/7-Rathauses mit Bereitstellung sinnvoller Angebote
- Kontinuierlicher Austausch mit den Bürgern durch informative Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, QR-Codes, ...) und den Einsatz moderner Medien (z. B. Apps)
- Förderung einer motivierten und engagierten Verwaltungsmannschaft durch attraktive Rahmenbedingungen
- Benötigtes Personal selbst ausbilden, fortbilden und fördern und dadurch an die Kommune binden
- Einführung eines digitalen Sitzungsmanagements
- Vorhalten des zur kommunalen Aufgabenerfüllung erforderlichen Personals
- Angebote zur Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz für das kommunale Personal



9 FINANZEN

- Bürgerentlastungsprogramm aus Mehreinnahmen Gewerbesteuer-Offensive (z. B. Grundsteuersenkung, Grünabfallermäßigung)
- Beibehaltung der attraktiven kommunalen Steuern und Gebühren
- Erhöhung und Ausweitung von bestehenden kommunalen Förderprogrammen (Energieeinsparung, Familien, Wohnungsbau, Sport, Städtebau)
- Öko-Förderung für PVA auf neuen Häusern oder Verzicht auf Steingärten (keine Verbote, sondern ökologische Anreize setzen)
- Investitionen in Nachhaltigkeit und Notwendigkeit
- Bezuschussung der Benutzung von defizitären Bädern (Hallenbad, NEB)
- Förderung von Gemeinschaftsaktionen in Stadt und Land



DAS SOLLTEN SIE ÜBER MICH WISSEN:

- Geboren am 11. April 1970
- Verheiratet mit Petra, 2 Kinder (Marco 26, Nina 23)
- Kämmerer der VG Kemnath
- Vorstand, Ausbilder und Zugführer bei der FFW Kemnath
- stv. CSU-Vorsitzender
- Mitglied in zahlreichen Vereinen



Seit Jahrzehnten ist Roman bei der Feuerwehr in Kemnath aktiv, Zugführer und Ausbilder.



Ideen haben, über den Tellerrand blicken, auf die Menschen eingehen und ehrlich mit ihnen nach Lösungen für ihre Herausforderungen suchen, das sind Eigenschaften, die ein Bürgermeister heute braucht, und die – ich behaupte das einfach mal – bringe ich mit. Wer mich kennt, weiß, dass ich mich einsetze, wenn jemand mit einem Anliegen zu mir kommt. So konnte ich als Kämmerer in den letzten Jahren schon dem ein oder anderen helfen. So will ich das auch in Zukunft handhaben.

3 WARUM GLAUBST DU, DASS DU EIN GUTER BÜRGERMEISTER SEIN WIRST?

Na ja, ich kann aktuell nicht auf eine lange politische Vita verweisen. Mein Antrieb, als Bürgermeister zu kandidieren, liegt eigentlich in meinem Beruf begründet. In der Stadtverwaltung kann ich schon heute an der Entwicklung Kemnaths mitarbeiten. Mir ist es wichtig, mit den Menschen in Stadt und Land gemeinsam nach Lösungen zu suchen und auch kreative Ideen zu finden, um das Leben für uns als Gesellschaft insgesamt positiv zu gestalten. Ich traue es mir zu, als Bürgermeister die Gesamtverantwortung zu übernehmen. Aber ich will authentisch bleiben und dazu zählt es auch, meine ganz eigene Art und Weise der Amtsführung zu etablieren.

2 WAS UNTERSCHIEDET DICH VON ANDEREN POLITIKERN?

Ich glaube nicht über mich als Person, aber meinem Berufsstand, den Kämmerern, sagt man ein gewisses „Sparer-Image“ nach. Ich sehe das natürlich anders. Für mich bedeutet mein Job, mit dem Geld der Menschen umzugehen – und das will ich möglichst sinnvoll einsetzen. Natürlich haben wir Jahr für Jahr Investitionen, das ist wichtig für die Entwicklung der Gemeinde. Mindestens genauso wichtig ist es aber, in guten Zeiten ein paar Euro zurückzulegen, denn dann kann man sich als Stadt auch noch etwas leisten, wenn die Steuern gerade einmal nicht so sprudeln, wie sie es aktuell tun. Ich würde sagen, dass die größte Herausforderung für den Kämmerer ist, den schmalen Grat zwischen Investition und Rücklagenbildung immer wieder aufs Neue zu gehen.

1 GIBT ES VORURTEILE ÜBER DICH, VON DENEN DU WEISST?

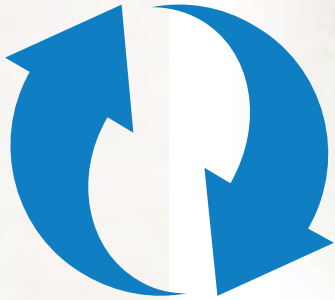
Quereinsteiger mit einem anderen Blick auf die nötigen Projekte • auf Augenhöhe mit den Menschen klar und verständlich in der Aussage •

ROMAN SCHÄFFLER DER POLITIKER

3 FRAGEN



Das Magazin jetzt bitte drehen!



3 FRAGEN

ROMAN SCHÄFFLER DER MENSCH

Familienmensch • waschechter Kemnather • und auch mal Querdenker

1 BIST DU EHER OBERNDORFER ODER KEMNATHER?

Ich hab zwar die ersten Jahre meines Lebens in Oberndorf verbracht, bevor meine Eltern in Kemnath ein Haus gebaut haben, aber in solchen Kategorien denke ich nicht. Wir sind eine Großgemeinde, und so sehe ich das auch. Es ist schön, wenn die Dörfer ein Stück Identität behalten, aber doch genau wissen, dass wir alle miteinander Kemnath sind.

2 WENN DU EINEN WUNSCH FREI HÄTTEST, WAS WÜRDEST DU DIR WÜNSCHEN? WAS FEHLT DIR?

Eigentlich bin ich zufrieden. Ich genieße unser Familienleben. Meine Kinder Marco und Nina sind erwachsen und gehen ihre eigenen Wege. Das macht mich schon ein wenig stolz. Anscheinend haben meine Frau Petra und ich ihnen das nötige Rüstzeug mitgegeben. Natürlich freut es mich, wenn sie von Zeit zu Zeit kommen und um Rat fragen. Wir leben hier in Kemnath, haben unsere Freunde, gehen gerne zu den Vereinen. Das Leben hier ist schön. Außerdem kann ich bei der Feuerwehr aktiv sein. Das macht besonderen Spaß, weil hier die Mischung aus Helfen in Not und Geselligkeit optimal ist.

3 EINES DEINER BEIDEN LEBENSMOTTOS IST „WER SPINNT, GEWINNT“. WIE KOMMST DAZU?

Das hat aus meiner Sicht nichts mit Verrücktsein zu tun. Was mir an dem Spruch wichtig ist, ist, dass man auch einmal etwas Außergewöhnliches tun muss, um sich weiterzuentwickeln. Wer immer nur den Standard lebt, braucht sich nicht zu wundern, wenn er ein Durchschnittsleben führt. Und das möchte ich nicht.



Die Kinder von Roman und seiner Frau Petra gehen ihre eigenen Wege und kommen doch gerne nach Hause. Das macht den Papa stolz.



Sportlich war Roman schon immer. Heute schwingt er sich auf sein Fahrrad, wenn er den Kopf frei kriegen will oder einfach etwas Bewegung braucht.

Unter das Schlagwort „**KEMpetent**“ setzen wir unser Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre und meinen damit die beste Entwicklung für KEMnath. Wir schreiben dabei bewusst „Arbeitsprogramm“, weil wir an den Punkten konkret arbeiten wollen. Das Wort Wahlprogramm trägt immer auch etwas von frommen Wünschen in sich. Schon im letzten Jahr haben wir Sie nach den Themen in der Großgemeinde gefragt, die Sie interessieren und bewegen. Die Rückmeldungen haben wir gesammelt und jetzt auch in unser Programm einfließen lassen. In gewisser Weise liegt vor Ihnen also unser gemeinsames Bürgerprogramm.

→ **Noch mehr Themen finden Sie auf den übernächsten Seiten.**

Mit uns **KEMpetent** ins neue Jahrzehnt

10 VEREINE UND EHRENAMT

- Vereinsförderung durch finanzielle und organisatorische Unterstützung der Stadt
- Federführung bei Terminkoordination bei Stadt mit jährlichen Treffen
- Angebote für Vorstandsmitglieder von Vereinen und Verbänden zu aktuellen rechtlichen, organisatorischen und weiteren Themen
- Städtischer Ansprechpartner für Vereinsangelegenheiten



11 BAUEN / WOHNEN

- Bedarfsgerechter Angebotsmix für alle Wohnformen in Stadt und Land: EFH, Geschossflächenwohnungsbau, alternative Wohnformen (behinderten- u. seniorengerecht, Tiny House, ...)
- Bezahlbaren Wohnraum für junge Auszubildende, Berufsstarter und junge Paare schaffen
- Apartments für in Kemnath befristet oder mit Zweitwohnsitz Beschäftigte (z. B. Lehrkräfte)
- Aktives Wohnungsmanagement in Zusammenarbeit mit privaten und genossenschaftlichen Anbietern (z. B. Baugenossenschaft)



12 VERANSTALTUNGEN / FREIZEIT / GASTRONOMIE / HANDEL

- Neubürgerempfang
- „Winterdorf Kemnath“
- Stadt-/Vereinsball mit vorgelagertem Tanzkurs
- Altersgemischte Treffen für Jung und Alt
- Unter Berücksichtigung der lokalen Gastronomie lukrative Angebote für Gemeinschaftsfeiern schaffen
- Einführung einer KEM-Einkaufskarte (z. B. für Weihnachten) in Zusammenarbeit mit dem KEM-Verband
- Benennung eines städtischen Ansprechpartners für Gastronomie und Vereine und Schaffen der erforderlichen Infrastruktur
- Netzwerkaufbau Gastronomie im jährlichen Turnus mit Terminkoordination für größere Veranstaltungen
- Freizeitangebote erweitern (z. B. Spielgeräte, Eisweiher, Minigolf)
- Erweiterung KEM-Pakete als Angebote für Urlauber (Metzger-Weg, Bierwanderung, Hügel-Tour etc.)
- Unterstützung und Ausbau des Kemnather Jugendtreffs



13 LANDWIRTSCHAFT

- Neben der Fortführung des Fair-Trade-Gedankens erfolgt eine Förderung der regionalen Vermarktungschancen durch den Neuaufbau eines Bauernmarktes mit regionalen Produkten zu festen Zeitpunkten
- Fortführung und Erhöhung des Unterhalts- und Sanierungsprogramms für öffentliche Wald- und Flurwege
- Unterstützungsbudget für Jagdgenossenschaften



14 HEIMAT / KULTUR / TRADITION

- Kommunalen Netzwerkaufbau mit Ansprechpartnern für verschiedene kulturelle und musikalische Angebote
- Jahres-Kulturkalender
- „Schloßberg-Festspielwoche(n)“



15 TOURISMUS

- Unterhalt und Ausbau der öffentlichen Rad- und Wanderwege mit Einrichtung eines ehrenamtlichen „Überprüfungsdienstes“
- Apps für touristische Angebote in Kemnath
- Permanent zugängliche Informationen zu touristischen und kommunalen Veranstaltungsangeboten
- Fortführung und Intensivierung der Angebote in der Steinwald-Allianz



16 ENERGIE / UMWELT

- Ausbau und Förderung dezentraler PV- und Solaranlagen
- 100 % energieautark bei städtischen Liegenschaften
- Verbesserung der Energieeffizienz von kommunalen Gebäuden
- Pflanzliche Artenvielfalt für Stadt und Land fördern und initiieren
- Anlage eines Zukunftswaldes
- Geschirrmobil für Vereine
- Kommunale Fahrzeuge mit alternativen Antrieben beschaffen (E-Mobil, Hybrid, Wasserstoff, ...)
- Möglichkeit von Nahwärmeversorgungsnetzen in Stadt und Land untersuchen und unterstützen
- Wirkungsvolle Ausgleichsflächen ausweisen und -maßnahmen durchführen
- Prüfung der Realisierung von alternativen Heizsystemen (Hackschnitzel, Pellets, Bioabfälle, ...)
- Energie-Infotage für Bürger sowie interkommunale Allianzen für Abfallentsorgung (z. B. Klärschlamm)



17 BREITBAND / MOBILFUNK

- Mind. 30 MBit/s für alle
- Beratungstage für Mobilfunk und Breitband
- Umsetzung und Unterstützung eines flächendeckenden Mobilfunkausbaus
- Glasfaseranschluss für Grund- und Mittelschule Kemnath
- Hotspot für Waldeck



KEMPETENTES ARBEITSPROGRAMM 2020–2026

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte die Meinungen der Erst- und Jungwähler/-innen im Stadtrat vertreten.“

- Lukas Zintl

Warum kandidiere ich?

„Um die Interessen von jungen und älteren Wählern zusammenzubringen und neue Ideen zu schaffen.“

- Christian Frank

17

FRANK CHRISTIAN

Alter: 22
Familienstand: ledig
Ausbildung: Groß- und Außenhandelskaufmann
Beruf: Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann
Ehrenämter: Kolping Kemnath, Jugendtreff Kemnath
Politische Ämter: Beisitzer JU Kemnath
Hobbys: Freunde, Reisen, Musik

18

ZINTL LUKAS

Alter: 18
Familienstand: ledig
Ausbildung: Abiturient
Ehrenämter: Ministrant, Jahrgangsstufensprecher
Politische Ämter: Vorstandschaft JU Kemnath
Hobbys: Musik (Klavier, Gitarre), Fotografie

19

KASTNER HANS

Alter: 56
Familienstand: ledig
Ausbildung: Landwirtschaftsmeister
Beruf: Landwirt
Ehrenämter: BBV-Ortsobmann
Hobbys: Tischtennis

20

SCHINDLER ALOIS

Alter: 54
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder
Ausbildung: Maschinenschlosser
Beruf: Fertigungsleiter
Ehrenämter: Kreisbrandmeister Lkr. Tirschenreuth, Vorsitzender FFW Atzmannsberg-Köglitz
Hobbys: Familie, Feuerwehr, „Freizeit“

Warum kandidiere ich?

„Damit Stadt und Land gemeinsam stark und lebenswert bleiben und sich weiterentwickeln.“

- Alois Schindler

Warum kandidiere ich?

„Um Verantwortung zu übernehmen.“

- Hans Kastner

Warum kandidiere ich?

„Weil ich frischen Wind und neue Ideen einbringen möchte.“

- Gerhard Weismeier

Warum kandidiere ich?

„Weil ich gerne auf dem Dorf lebe und die ländliche Entwicklung mitgestalten möchte.“

- Sigrid Reger-Scharf



13

REGER-SCHARF SIGRID

Alter: 56
Familienstand: verheiratet, 1 Kind
Beruf: Rektorin
Ehrenämter: Pfarrgemeinderatssprecherin, Lektorin, Kommunionhelferin
Hobbys: meine Familie und meine Schüler



14

WEISMEIER GERHARD

Alter: 35
Familienstand: verheiratet
Beruf: Landwirt
Ehrenämter: Vorstandschaft FFW Höflas
Hobbys: Radfahren, Wandern

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte die Politik in meiner Heimatgemeinde aktiv mitgestalten.“

- Stefan Prieschenk



15

PRIESCHENK STEFAN

Alter: 36
Familienstand: ledig, 1 Kind
Ausbildung: Ingenieur, Beamtenlaufbahn (bautechnischer Verwaltungsdienst)
Beruf: Beamter am Staatlichen Bauamt Bayreuth (Fachbereich Maschinenwesen)
Ehrenämter: Aktiver der FFW Atzmansberg-Köglitz
Hobbys: Familie, Motorradfahren, Wandern



16

PRECHTL MARKUS

Alter: 45
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Industriemechaniker
Beruf: Maschinenbautechniker bei Siemens Healthineers
Ehrenämter: Vorsitzender FFW Waldeck
Hobbys: Familie, Feuerwehr, Trachtenverein, Bergadln

Warum kandidiere ich?

„Weil ich die Entwicklung Kemnaths und dessen Umland mitgestalten möchte.“

- Markus Prechtel

Warum kandidiere ich?

„Nur wer sich einbringt,
kann etwas bewegen.“

- Hans-Peter Rauch

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte meinen Ort und die Land-
wirtschaft vertreten.“

- Tobias Vogel

Warum kandidiere ich?

„Ich möchte daran mitwirken, dass sich
im Kemnather Land etwas bewegt.“

- Richard Fütterer

Warum kandidiere ich?

„Weil ich mich für Löschwitz einsetzen
möchte, damit unser Dorf für Jung und Alt
attraktiver und lebenswerter wird.“

- Theresa Frank

9

FÜTTERER RICHARD

Alter: 53
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder
Ausbildung: Kfz-Mechaniker
Beruf: Disponent
Ehrenämter: Vorstandschaft
Heimat- und Kulturverein Waldeck
Hobbys: Landwirtschaft

10

RAUCH HANS-PETER

Alter: 65
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Studium, Dipl.-Ing.
Beruf: Gebietsleiter Bayern Fa. Dekra i.R.
Ehrenämter: Vorstandschaft Verkehrswacht
Hobbys: Oldtimer, Schmieden, Sport

11

VOGEL TOBIAS

Alter: 26
Familienstand: ledig
Ausbildung: Landwirtschaftsmeister
Beruf: Landwirt
Ehrenämter: 1. Vorstand Jungbauern Kemnath,
Beisitzer Feuerwehr, Beisitzer
Bezirksjungbauernschaft

12

FRANK THERESA

Alter: 25
Familienstand: ledig
Ausbildung: Bachelor of Science
Beruf: Projektanalystin
Ehrenämter: Jugendwartin
FFW Löschwitz/Kaibitz
Hobbys: Feuerwehr, Chor, Reisen, Skifahren

Warum kandidiere ich?

„Um meine Ideen einbringen und verwirklichen zu können.“

- Markus Schwab

Warum kandidiere ich?

„Weil ich jungen Menschen und Ehrenamtlichen eine Stimme geben möchte.“

- Matthias Wöhl

SCHWAB MARKUS

Alter: 49

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Ausbildung: Kfz-Mechaniker

Beruf: Baggerführer im Wasserbau

Ehrenämter: Vorstandschaft CSU Kemnath, FFW Schönreuth, Schnupferclub Schönreuth, Dorfgemeinschaft

Politische Ämter: Ortssprecher Schönreuth

Hobbys: Heimwerken, Vereine, Familie, Fußballschauen

WÖHL MATTHIAS

Alter: 28

Familienstand: ledig

Ausbildung: Mechatroniker

Beruf: Prüfer/Montierer bei Siemens Healthineers

Ehrenämter: Jugendwart und Schriftführer FFW Atzmannsberg-Köglitz, Beisitzer Schützenverein Edelweiß Atzmannsberg, Gründungsmitglied der Bürgerinitiative „WHHW“

Politische Ämter: stv. JU-Ortsvorsitzender, Vorstandsmitglied CSU Kemnath, Vorstandsmitglied JU-Kreisverband

Hobbys: Feuerwehr, Schützenverein, Lesen

Warum kandidiere ich?

„Weil mir unsere Region am Herzen liegt und für mich als Heimat wichtig ist.“

- Kerstin Fütterer

Warum kandidiere ich?

„Zurücklehnen war gestern – packen wir es an.“

- Susanne Busch

FÜTTERER KERSTIN

Alter: 50

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Ausbildung: Metzgereifachverkäuferin

Beruf: Klassifizieren und Datenerfassung von Schlachtvieh beim Fleischprüfing Bayern e. V.

Hobbys: Familie, Garten, WCV Waldeck, Kochen (auch Essen)

BUSCH SUSANNE

Alter: 41

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Ausbildung: Fremdsprachenkorrespondentin

Beruf: Assistentin der Geschäftsführung

Ehrenämter: Elternbeirat der Grundschule Kemnath, Schriftführerin und Kassierin Karterclub Kötzersdorf

Hobbys: meine Kinder, Lesen, Ausflüge mit meiner Familie

5

6

7

8

Warum kandidiere ich?

„Ich will unsere Zukunft mitgestalten und unseren Kindern und Enkelkindern eine liebens- und lebenswerte Heimat erhalten.“

- Hans Wegmann

Warum kandidiere ich?

„Weil ich meine Heimat vertreten und mitgestalten möchte.“

- Peter Hautmann

WEGMANN HANS

Alter: 63
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder, 1 Enkel
Ausbildung: Bankkaufmann
Beruf: Finanzberater (selbstst.)
Ehrenämter: Ehrenvorstand SV Waldeck, Aktiver WCV (Nachtwärter), Vorstandsmitglied Tennisverein
Politische Ämter: stv. CSU-Ortsvorsitzender (seit ca. 25 Jahren), Stadtrat von 2004 bis 2014
Hobbys: Familie, Reisen, Politik, Radfahren, Fußball

HAUTMANN PETER

Alter: 47
Familienstand: verheiratet
Ausbildung: Industriemechaniker, Wirtschaftler für Landbau, Bauingenieur (FH)
Beruf: Selbstständiger Unternehmer, Landwirt, geschäftsführender Vorstand der Bioenergie Kemnath eG
Ehrenämter: 1. Vorstand FFW Kötzersdorf
Politische Ämter: Mitglied CSU-Vorstandschaft
Hobbys: Skifahren, Fernreisen, Freunde treffen

Warum kandidiere ich?

„Weil ich meine Heimat voranbringen möchte.“

- Erwin Lottes

Warum kandidiere ich?

„Weil mir die Mitarbeit im kommunalen Gremium Spaß macht und ich einen Beitrag für die weitere Entwicklung unserer Kommune leisten möchte.“

- Hans Reindl

REINDL HANS

Alter: 59
Familienstand: verheiratet, 4 Kinder
Ausbildung: Maschinenbauingenieur
Beruf: Angestellter
Ehrenämter: stv. Vorsitzender FFW Guttenberg, Jagdvorstand JG Guttenberg
Politische Ämter: Ortssprecher Guttenberg
Hobbys: Radfahren, Familie, Feuerwehr

LOTTE ERWIN

Alter: 58
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Ausbildung: Maschinenschlosser, Laufbahnausbildung zum Werkmeister, Beamter, techn. Bundesbahnbetriebsinspektor
Beruf: Fachreferent Sonderthemen Infrastruktur, Fahrpersonal Nordbayern bei der DB Regio AG
Ehrenämter: Mitglied der Feuerwehr
Hobbys: Bergsteigen, Feuerwehr, Familie, Garten

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich unseren Landkreis noch erfolgreicher machen!

Meine aktive Wirtschaftspolitik nutzt alle Chancen, die unser grenzüberschreitender Wirtschaftsraum bietet – mit deutsch-tschechischer Koordinierungsstelle. Die 30-Mil-lionen-Euro-Investition von BMW, 30 Kilometer von Waldsassen entfernt, muss sich für uns als attraktiven Standort positiv auswirken. Ich stehe für eine starke Zusammen-arbeit mit starken Unternehmen in einer starken Nordoberpfalz.

Digitalisierung hat bei mir viele Gesichter: Breitband- und Mobilfunknetzausbau, digitale Behördengänge sowie Online-Bürgerserviceportal. Unser **Bildungspotenzial** werde ich ausschöpfen mit engen Kooperationen zwischen dem Berufsschulstandort Wiesau und der Wirtschaft, sowie der OTH Amberg-Weiden und unseren Schulen im Bereich Digitalisierung. Bildung denke ich weiter mit notwendigen Investitionen in unsere Bildungsstandorte sowie Bildungsgesprächen für die Region, auch grenzüber-schreitend mit dem Oberzentrum Waldsassen/Eger. Unser Herz Europas bietet die große Chance eines erfolgreichen Dreiklangs aus Bildung, Kultur und Wirtschaft.

Die Leidenschaft und Liebe zu unserer Heimat gilt es zu feiern – mit der Wertschät-zung von Menschen im Ehrenamt und einem **Ehrenamtspreis**. Alle Generationen, speziell die Jugend, möchte ich für unser Gemeinwohl begeistern und Inklusion weiter fördern. „Sozialer Landkreis“ heißt für mich: Versorgungsstrukturen für jede Generation erhalten und bedarfsgerecht ausbauen.

Landleben bedeutet **Landwirtschaft und Zukunft**. Speziell unsere Land-, Forst- und Teichwirtschaft stehen für Kulturlandschaft, Leistung und Ortsentwicklung. Unsere flä-chendeckende Ökomodellregion ist eine große Chance und das beste Beispiel für „Mit-einander“ sowie Erhalt von Natur und Kultur. Unser Landleben hat Wert und Zukunft!

Ich bin Herzblutpolitiker, will unsere wunderschöne Heimat nicht verwalten, sondern gestalten – mit viel Erfahrung, Ideen und frischem Wind.

ROLAND IN KÜRZE

- » geboren 1971 in Tirschenreuth
- » katholisch
- » aufgewachsen in Großensees
- » verheiratet mit Claudia, 2 Kinder, Jonas und Lara-Marie
- » Vorsitzender der IKOM-Stiftland
- » Erster Bürgermeister von Mitterteich
- » Vorsitzender der Lebenshilfe Tirschenreuth

**ROLAND
GRILLMEIER**

Unser Landrat 2020

**MITEINANDER. FÜREINANDER. ZUEINANDER.
KEMNATHER LAND. STEINWALD. STIFTLAND.**

MEINE THEMEN



WIRTSCHAFT STÄRKEN



DIGITALISIERUNG VORANTREIBEN



BILDUNG FÖRDERN



EHRENAMT WERTSCHÄTZEN



LANDWIRTSCHAFT UNTERSTÜTZEN

SO WÄHLEN SIE KEMPETENT

KOMMUNALWAHL EINFACH GEMACHT:

Stimmzettel
zur Wahl des Bürgermeisters
in der Stadt Kemnath
am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Roman Schäffler Kämmerer Kemnath	<input checked="" type="checkbox"/>
--	---	-------------------------------------

Setzen Sie Ihr Kreuz
bei Roman Schäffler.

Auf dem Stimmzettel zur Wahl
des Bürgermeisters darf **nur ein**
Bewerber angekreuzt werden.



Setzen Sie in jedem Fall bei **EINER** der beiden Listen (CSU oder CLU) ein Listenkreuz, damit keine Ihrer Stimmen verloren geht.

Wahlvorschlag
Nummer 01
CSU

Kennwort: CSU
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

101 Schäffler Roman
102 Rauch Oliver
103 Hesel Maria
104 Krauß Josef
105 Ponnath Rita
106 Prechtl Stefan
107 Scherer Klaus
108 Frank Florian
109 Wende Maria
110 Schäffler Marco
111 Drechsler Manuel
112 Fütterer Georg
113 Zitzlmann Bernd
114 Witt Luitgard
115 Baier Stefan
116 Zenker Martin
117 Lebensky Patrick
118 Zeitler Thomas
119 Gallei Roland
120 Nickl Werner



Bei der Wahl des Stadtrats haben Sie 20 Stimmen. Kandidatinnen und Kandidaten, die Sie besonders unterstützen möchten, können Sie mit einer „2“ oder „3“ im Kästchen vor dem Namen zwei oder drei Stimmen zukommen lassen. Vergeben Sie insgesamt nicht mehr als 20 Stimmen. Nutzen Sie diese beiden Listen als Ihren persönlichen Spickzettel für die Wahlkabine.

Kennwort: CLU
Christliche Land Union

Wahlvorschlag
Nummer 09
CLU

901 Wegmann Hans
902 Hautmann Peter
903 Reindl Hans
904 Lottes Erwin
905 Wöhl Matthias
906 Schwab Markus
907 Fütterer Kerstin
908 Busch Susanne
909 Fütterer Richard
910 Rauch Hans-Peter
911 Vogel Tobias
912 Frank Theresa
913 Reger-Scharf Sigrid
914 Weismeier Gerhard
915 Prieschenk Stefan
916 Prechtl Markus
917 Frank Christian
918 Zintl Lukas
919 Kastner Hans
920 Schindler Alois



oder ab Mitte Februar unter www.kemnath.de → im **Bürgerserviceportal** beantragen



**NUTZEN SIE
DIE BRIEFWAHL**

Falls Sie am Wahltag verhindert sind, nutzen Sie die Briefwahl. Diese können Sie nach Erhalt Ihrer Wahlbenachrichtigung bei der Stadtverwaltung beantragen.

KEMPETENZ JOURNAL

ROMAN SCHÄFFLER

Der Bürgermeister-
kandidat im Porträt

ARBEITS- PROGRAMM 2020-2026

Was ist in den
nächsten Jahren
geplant?

EDITION
CLU

Listenkandidatinnen und
-kandidaten für die
Stadtratswahl
Kemnath

ROMAN UND DIE MANNSCHAFT IM FOKUS

Wer kandidiert? Welche Familien stehen hinter den Kandidaten?
Informieren Sie sich.

CSU  **CLU** 